



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(geändert durch Verordnung (EU) 2015/830)

## Sempadur P 8

---

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/des Gemischs** Holzklebstoff.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Bezeichnung des Unternehmens** Collano AG  
Neulandstrasse 3  
CH-6203 Sempach Station  
T +41 41 469 92 75  
www.collano.com  
sdb@collano.com

**1.4. Notrufnummer** +41 41 469 92 75 (Mo - Fr 8:00 - 17:00 MEZ/CET)  
(+41 44 251 51 51 Tox Center)

**Ausgabedatum** 23.05.2019

**Version** 4 (Ersetzt Vorversionen: 3)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Der Stoff oder die Mischung ist nicht eingestuft.

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 muss das Produkt weder eingestuft noch gekennzeichnet werden.

**Weitere Angaben** Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Signalwort** -

**Gefahrenhinweise** Keine.

**Sicherheitshinweise** Keine.

**Ergänzende Informationen** Enthält Formaldehyd. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Produktidentifikator** Keine.

**2.3. Sonstige Gefahren** Keine Information verfügbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Chemische Charakterisierung

Kondensationsprodukt aus Harnstoff - Formaldehyd mit Füllstoffen.

Inhaltsstoffe		CLP Einstufung	Produktidentifikator
Formaldehyd	< 0.1%	Carc. 1B H350, Muta. 2 H341, Acute Tox. 3 H331, Acute Tox. 3 H311, Acute Tox. 3 H301, Skin Corr. 1B H314, Skin Sens. 1 H317 [CSk1B: C ≥ 25 %   CSk2: 5 % ≤ C < 25 %   CEy2: 5 % ≤ C < 25 %   SSEIn3: C ≥ 5 %   SensSk1: C ≥ 0,2 %]	CAS-Nr.: 50-00-0 EG-Nr.: 200-001-8 INDEX-Nr.: 605-001-00-5 REACH Nr.: my REACH number

Den vollen Wortlaut der hier genannten Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

#### Gefährliche Verunreinigungen

Keine bekannt.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

##### Einatmen

Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Nach Einatmen von Staubpartikeln falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

##### Hautkontakt

Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen.

##### Augenkontakt

Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen. Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern.

##### Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine bekannt.

### ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Sprühwasser. Schaum. Löschpulver. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

##### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann freigesetzt werden: giftige Gase/Dämpfe

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Sempadur P 8

<b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung</b>	Nicht erforderlich.
<b>Besondere Löschhinweise</b>	Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bildet rutschige und mit Wasser schmierige Beläge.

## **ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

<b>Hinweis für das Personal ausserhalb des Notdienstes</b>	Alle Zündquellen entfernen. Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
<b>Hinweis für das Notdienstpersonal</b>	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

**6.2. Umweltschutzmassnahmen** Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung** Mechanisch aufnehmen. Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

<b>7.1. Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung</b>	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht rauchen. Dämpfe/Staub nicht einatmen. Bei der Verarbeitung des Produkts können Stäube ein explosionsfähiges Gemisch mit Luft bilden.
<b>7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>	Kühl und trocken aufbewahren.
<b>7.3. Spezifische Endanwendungen</b>	Keine Information verfügbar.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

<b>Expositionsgrenzwert(e)</b>	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
<b>Formaldehyd (CAS 50-00-0)</b>	
Switzerland - Occupational Exposure Limits - Developmental Risk Groups	Developmental Risk Group C
Switzerland - Occupational Exposure Limits - Sensitizers	Sensitizer
Switzerland - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAKs)	0.3 ppm TWA [MAK] 0.37 mg/m <sup>3</sup> TWA [MAK]
Switzerland - Occupational Exposure Limits - Carcinogens	Category C1B carcinogen (carcinogenic with threshold value)
Switzerland - Occupational Exposure Limits - STELs - (KZWs)	0.6 ppm STEL [KZW] 0.74 mg/m <sup>3</sup> STEL [KZW]
Austria - Occupational Exposure Limits - STELs - (MAK-KZWs)	0.6 ppm STEL [KZW] 0.74 mg/m <sup>3</sup> STEL [KZW]
Austria - Occupational Exposure Limits - TWAs - (MAK-TMWs)	0.3 ppm TWA [TMW] 0.37 mg/m <sup>3</sup> TWA [TMW]
Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - TWAs (MAKs)	0.3 ppm TWA MAK (no irritation should occur during mixed exposure) 0.37 mg/m <sup>3</sup> TWA MAK (no irritation should occur during mixed exposure)

Sempadur P 8

Germany - DFG - Recommended Exposure Limits - Ceilings (Peak Limitations)

0.6 ppm Peak (no irritation should occur during mixed exposure a ceiling value 1 mL/m<sup>3</sup> or 1.2 mg/m<sup>3</sup> must not be exceeded)

0.74 mg/m<sup>3</sup> Peak (no irritation should occur during mixed exposure a ceiling value 1 mL/m<sup>3</sup> or 1.2 mg/m<sup>3</sup> must not be exceeded)

Germany - TRGS 900 - Occupational Exposure Limits - TWAs (AGWs)

0.3 ppm TWA AGW (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed carcinogenic substance Cat. 1A/1B)

article 10 of the German Hazardous Substances Ordinance must be observed when working with this substance, exposure factor 2)

0.37 mg/m<sup>3</sup> TWA AGW (the risk of damage to the embryo or fetus can be excluded when AGW and BGW values are observed carcinogenic substance Cat. 1A/1B)

article 10 of the German Hazardous Substances Ordinance must be observed when working with this substance, exposure factor 2)

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Berührung mit der Haut vermeiden.

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Staubschutzmasken empfohlen bei Staubkonzentration oberhalb 10 mg/m<sup>3</sup>. Geeignete Maske mit Partikelfilter P3 (Europäische Norm 143)

#### Handschutz

Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

#### Augenschutz

Berührung mit den Augen vermeiden. Schutzbrille mit Seitenschutz.

#### Haut- und Körperschutz

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

#### Thermische Gefahren

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen</b>	Pulver.
<b>Farbe</b>	Weiss.
<b>Geruch</b>	Sehr schwach.
<b>Geruchschwelle</b>	Nicht bestimmt.
<b>pH-Wert:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	~120°C
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Flammpunkt:</b>	>200°C
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Entzündbarkeit:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Explosionsgrenzen:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdichte:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Relative Dichte:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Wasserlöslichkeit:</b>	mischbar
<b>Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser):</b>	Nicht bestimmt.
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	>250°C
<b>Viskosität:</b>	Nicht bestimmt.

Sempadur P 8

Version 4

Druckdatum 23.05.2019

4 / 8

**Explosive Eigenschaften:** nicht gefährlich  
**Oxidierende Eigenschaften:** Kein(e,er)

## 9.2. Sonstige Angaben

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

<b>10.1. Reaktivität</b>	Keine Information verfügbar.
<b>10.2. Chemische Stabilität</b>	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Thermische Zersetzung erfolgt ab 250 °C.
<b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Unverträglich mit starken Säuren und Basen. Heftige Polymerisation möglich.
<b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>	Feuchtigkeit vermeiden. Staubbildung vermeiden. Temperaturen über 40 °C.
<b>10.5. Unverträgliche Materialien</b>	Peroxide. Starke Säuren und starke Basen. Säureanhydride.
<b>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Formaldehyd

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

<b>Akute Toxizität</b>	<b>Formaldehyd (CAS 50-00-0)</b> Dermal LD50 Rabbit = 270 mg/kg (NLM_CIP) Inhalation LC50 Rat = 0.578 mg/L 4 h(NLM_CIP) Oral LD50 Rat = 100 mg/kg (NLM_CIP)
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Schwere Augenschädigung/Augenreizung</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Sensibilisierung der Atemwege / Haut</b>	Kann bei empfindlichen Personen durch Hautkontakt Sensibilisierung bewirken.
<b>Karzinogenität</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Keimzell-Mutagenität</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>Erfahrung am Menschen</b>	Keine Daten verfügbar.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

<b>12.1. Toxizität</b>	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. Bei bestimmungsgemäsem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Formaldehyd (CAS 50-00-0)

EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Anaerobic Degradation	The ingredient has not been tested.
EU - Ecolabel (66/2010) - Detergent Ingredient Database - Aerobic Degradation	Readily biodegradable according to OECD guidelines.
Ecotoxicity - Freshwater Fish - Acute Toxicity Data	LC50 96 h Pimephales promelas 22.6 - 25.7 mg/L [flow-through] (EPA) LC50 96 h Lepomis macrochirus 1510 µg/L [static] (EPA) LC50 96 h Brachydanio rerio 41 mg/L [static] (IUCLID) LC50 96 h Oncorhynchus mykiss 0.032 - 0.226 mL/L [flow-through] (EPA) LC50 96 h Oncorhynchus mykiss 100 - 136 mg/L [static] (EPA) LC50 96 h Pimephales promelas 23.2 - 29.7 mg/L [static] (EPA) LC50 48 h Daphnia magna 2 mg/L (IUCLID) EC50 48 h Daphnia magna 11.3 - 18 mg/L [Static] (EPA)
Ecotoxicity - Water Flea - Acute Toxicity Data	
<b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b>	Teilweise biologisch abbaubar. In geeigneten Kläranlagen erfolgt weitgehende Elimination aus dem Wasser durch biologischen Abbau, Strippen, mechanisches Abscheiden. Produkt nicht ohne Vorbehandlung in Gewässer gelangen lassen. Bei sachgemässer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.
<b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>	Anreicherung in Wasserorganismen ist zu erwarten.
<b>12.4. Mobilität im Boden</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Diese Zubereitung enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird.
<b>12.6. Andere schädliche Wirkungen</b>	Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

<b>Ungebrauchtes Produkt</b>	Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften in geeigneten Verbrennungsanlagen verbrannt werden.
<b>Ungereinigte Verpackungen</b>	Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

<b>ADR/RID</b>	Nicht erforderlich.
<b>IMDG</b>	Nicht erforderlich.
<b>IATA</b>	Nicht erforderlich.
<b>Weitere Angaben</b>	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

## Rechtsvorschriften

Gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 muss das Produkt weder eingestuft noch gekennzeichnet werden.  
Wassergefährdungsklasse WGK (D) = 1.

### Formaldehyd (CAS 50-00-0)

TEDX (The Endocrine Disruption Exchange) - Potential Endocrine Disruptors

Present

Switzerland - Volatile Organic Compounds (VOCs) - Group I

2912.1100

EU - Seveso III Directive (2012/18/EU) - Qualifying Quantities of Dangerous Substances - Lower-Tier Requirements

5 tonne (concentration >=90%)

EU - Seveso III Directive (2012/18/EU) - Qualifying Quantities of Dangerous Substances - Higher-Tier Requirements

50 tonne (concentration >=90%)

EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Conditions of Use and Warnings

Protect cuticles with grease or oil. (Nail hardening products)  
Protect cuticles with grease or oil. Contains formaldehyde. (concentration >0.05%, Nail hardening products)

EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Field of Application and/or Use

Nail hardening products

EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Maximum Authorised Concentration

5 % MAC

EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex III - Other Limitations and Requirements

For purposes other than inhibiting the development of micro-organisms in the product. This purpose has to be apparent from the presentation of the product

EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex V - Preservatives - Other Limitations and Requirements

Prohibited in aerosol dispensers (sprays)

EU - Cosmetics (1223/2009) - Annex V - Preservatives - Maximum Authorised Concentration

0.2 % MAC (other products as free Formaldehyde)  
0.1 % MAC (oral products as free Formaldehyde)

EU - Biocides (2007/565/EC) - Substances and Product-Types Not to Be Included in Annexes I, IA and IB to Directive 98/8/EC

Product type: 11  
Product type: 20  
Product type: 12  
Product type: 13  
Product type: 4  
Product type: 6  
Product type: 1  
Product type: 5  
Product type: 9  
Product type: 23

EU - Biocides (1062/2014) - Annex II Part 1 - Supported Substances

001 Product type 2, 3, 22 (200-001-8)

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Substances

Present

EU - REACH (1907/2006) - Annex XVII - Restrictions on Certain Dangerous Substances

Use restricted. See item 72.  
Use restricted. See item 28.

EU - REACH (1907/2006) - Appendix 2 - Carcinogens: Category 1B (Table 3.1) / Category 2 (Table 3.2)

Present

EU - REACH (1907/2006) - List of Registered Intermediates

Present ([200-001-8])

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht erforderlich.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abänderungsvermerk

Abschnitte des Sicherheitsdatenblatts, die überarbeitet wurden: 1.

### Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Keine.

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Sätze**

H301: Giftig bei Verschlucken.  
H311: Giftig bei Hautkontakt.  
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H331: Giftig bei Einatmen.  
H341: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.  
H350: Kann Krebs erzeugen.

**Haftungsausschluss**

Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.